

PDF/X-4 Export für InDesign CC 2015

Wenn Sie in InDesign das Menü „Datei“ > „Exportieren“, danach „Adobe PDF“ wählen, wird eine völlig unabhängige PDF-Datei erstellt, ohne dabei einen Postscript-Druckertreiber oder eine PPD zu verwenden. Dabei wird anstelle des Distillers die interne PDF-Bibliothek benutzt.

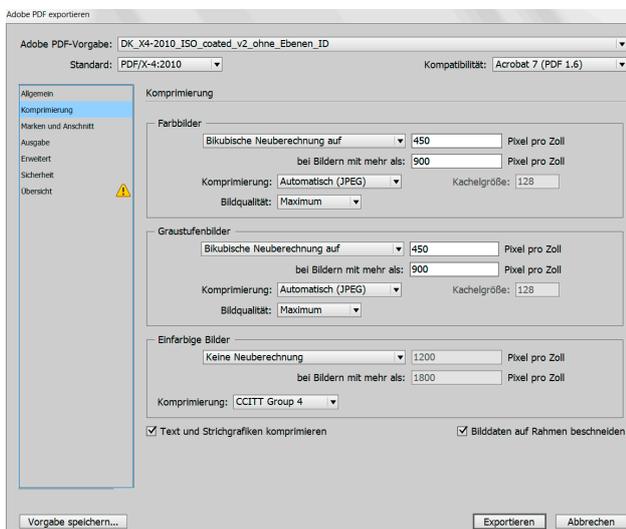
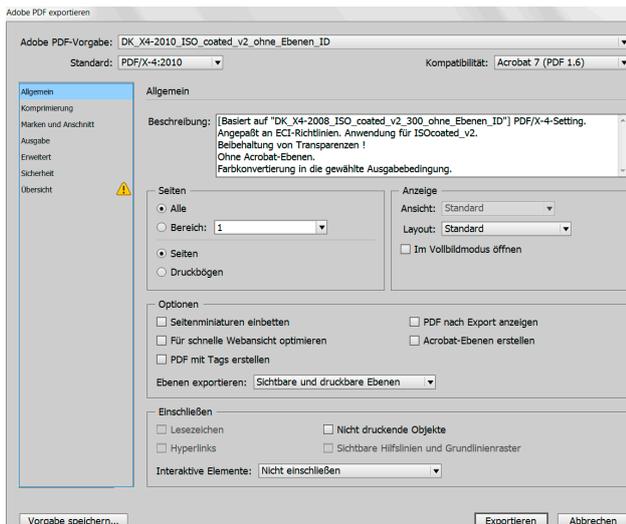
Im hier gezeigten Setting werden vorhandene RGB-Bilder in „ISO Coated v2“ umgewandelt. Sie können dies als Muster verwenden und auch andere Papiertypen einstellen oder Joboptions für andere Papiertypen von unserer Website downloaden.

Wenn Sie mit Ebenen arbeiten möchten, finden sie entsprechende Joboptionsdateien auf unserer Website.

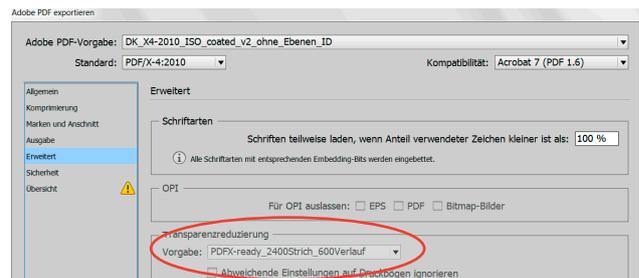
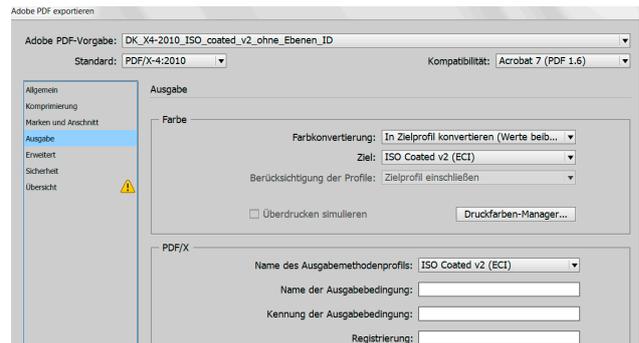
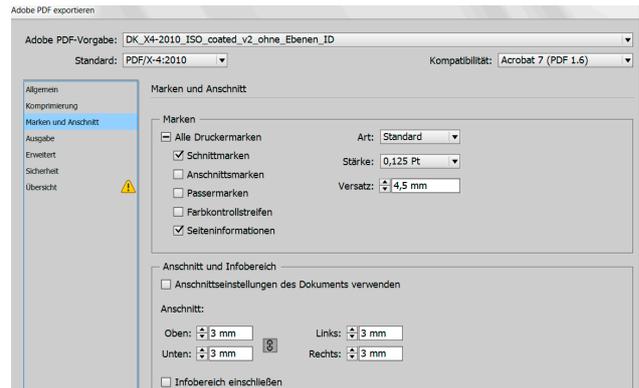
Beim PDF/X4-Export werden Transparenzen nicht reduziert.

Unter „Datei“ > „PDF-Exportvorgaben > Definieren“ werden die Voreinstellungen für den PDF-Export getroffen. Optimiert für den in unserem Hause verwendeten Workflow benötigen Sie folgende Einstellungen: (Sie können diese Einstellungsdatei von uns erhalten und über „Laden“ in Ihre Software implementieren.)

Wenn Sie die Einstellungen selbst definieren möchten, drücken Sie auf die Taste „neu“ und geben Sie dem Einstellungsset einen Namen, z. B. PDF-X4-Exportieren. Nehmen Sie danach folgende Einstellungen vor:

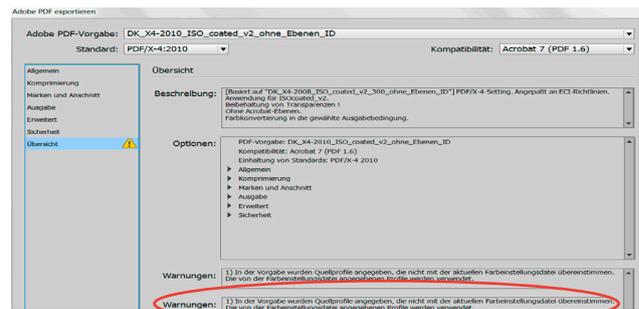


Sollten Sie den evtl. Qualitätsverlust durch Komprimierung der Bilder vermeiden wollen, stellen sie als Komprimierung „ZIP“ ein, Qualität „8-Bit“. In unserer Empfehlung haben wir den Downsamplingschwellwert mal 2 angesetzt, da in InDesign bei einem Schwellwert unter 2 die ausgewählte Neuberechnungsmethode ignoriert wird und das qualitativ schlechtere Subsampling verwendet wird.



PDF/X-4 macht natürlich keine Transparenzreduzierung. Dennoch hat diese ausgegraute Einstellung Auswirkungen. Sollte nachträglich eine Transparenzreduzierung notwendig werden, wirken die Vorgaben auf die Auflösung der reduzierten Objekte. Wenn Sie die Kompatibilität kurzfristig auf PDF 1.3 umstellen, können Sie die Einstellungsvorgaben auswählen und danach wieder auf PDF 1.4 mit dem Standard PDF/X-4 zurückgehen. Als Einstellung für die Transparenzreduzierung verwenden Sie den in InDesign mitgelieferten Stil „Hohe Auflösung“ oder die Vorgabe von PDF-X-Print-ready. In der Joboptions-Datei von uns sind die Vorgaben von Print-ready gleich mitgespeichert. Sie bewirken eine höhere Auflösung für transparenzreduzierte Objekte.

Warnung bei fehlendem Profil



Sollte ein ICC-Profil, das in den Joboptionsdateien verwendet wurde, auf Ihrem Rechner fehlen, bekommen Sie einen Hinweis. Downloaden Sie sich das Profil von der Website www.eci.org und legen Sie es in den Profildrucker Ihres Systems. Wenn Sie das nicht tun, wird das PDF mit dem in InDesign voreingestellten Profil erstellt, was in diesem Falle nicht gewünscht wäre.